

Vorwort





Life Sciences oder Lebenswissenschaften als Berufsziel – das klingt zunächst einmal recht diffus. Eine Stelle in der Automobilindustrie anzustreben, scheint viel konkreter zu sein. Gleichzeitig ist die Vorstellung, sich beruflich mit generellen und speziellen Fragen des Lebens zu beschäftigen, wie Gesundheit, Umwelt und Ernährung, sehr faszinierend. Wer schon während der Schulzeit allem Lebendigen in seiner Umwelt gerne auf den Grund gegangen ist, den reizt es sehr, dies zu seinem Beruf zu machen. Vorgänge, die sich in Lebewesen abspielen, und die Interaktionen von Lebewesen mit der Umgebung machen neugierig, sind nie langweilig und erlangen immer größere Bedeutung.

Dieses Buch soll all denen ein Wegweiser sein, die sich von lebenswissenschaftlichen Fragestellungen angesprochen fühlen und noch nicht wissen, welches Betätigungsfeld für sie das richtige sein könnte. Abiturienten auf der Suche nach dem richtigen Studium oder anderen Ausbildungsmöglichkeiten finden hier wichtige Informationen. Studenten und Doktoranden dürfen hier eine Hilfestellung für den Einstieg ins Berufsleben nach Abschluss ihrer akademischen Ausbildung erwarten. Und schließlich bietet dieses Buch viele Informationen für Fachkräfte mit erster Berufserfahrung, die ihren weiteren Karriereweg planen wollen. Die Fachrichtung spielt dabei nur eine kleine Rolle. Nicht nur Absolventen der Fachrichtungen Biologie, Medizin, Ökotrophologie und Pharmazie, sondern auch Chemiker und Physiker sowie Ingenieure, Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaftler finden in den Life Sciences interessante Aufgaben und können hier einen Einblick gewinnen, mit wem sie es zu tun bekommen.

Im ersten Teil werden Ausbildungs- und Studiengänge sowie die vielen unterschiedlichen in Frage kommenden Berufe vorgestellt. Letztere sind nach Sektoren wie Industriezweigen, Dienstleistungen, öffentlichen Arbeitgebern und sonstigen Betätigungsfeldern sortiert. Kommen Tätigkeiten mit gleicher Aufgabenstellung in verschiedenen Sektoren vor, so wurde eine Zuordnung zu einem der Sektoren getroffen, z.B. werden Tätigkeiten rund um die klinische Prüfung von Arzneimitteln in Kapitel 7 „Berufsfelder im Dienstleistungssektor“ beschrieben und nicht in Kapitel 2 „Berufsfelder in der Pharmaindustrie“. Bei verwandter Aufgabenstellung werden die Berufe an verschiedenen Stellen vorgestellt, z.B. werden Berufe, die mit der Zulassung von Arzneimitteln in Verbindung stehen, zum einen in Kapitel 2 „Berufsfelder in der Pharmaindustrie“ in Abschnitt

2.3 „Klinische Forschung und Zulassung“ erläutert und zum anderen in Kapitel 8 „Berufsfelder im öffentlichen Sektor“ in Abschnitt 8.3 „Zulassungsstellen“.

Im zweiten Teil wird eine Hilfestellung zum persönlichen Vorgehen bei der Karriereplanung angeboten. Der Bogen spannt sich von der Auswahl eines passenden Berufs über die persönliche Vorbereitung auf Bewerbungen und Auswahlverfahren bis hin zu richtigem Netzwerken, Auswahl von Weiterbildungsangeboten und eigener Karriereentwicklung. Die Empfehlungen, Beispiele und Übungen basieren auf praktischen Erfahrungen, wie ich sie aus langjähriger Tätigkeit als Personalmanagerin, aus der Zusammenarbeit mit Studenten und Doktoranden sowie aus Gesprächen mit vielen Arbeitgebern gewonnen habe. Natürlich findet sich vieles davon auch in allgemeinen Bewerbungs- oder Karriereratgebern. Hier jedoch haben alle Beispiele einen Bezug zu den Life Sciences und alle Instrumente sind in diesem Umfeld erfolgreich erprobt worden.

So findet der am Berufsziel Life Sciences interessierte Leser in diesem Buch auf viele Fragen erste Antworten, die er sich sonst mühsam an verschiedenen Stellen zusammensuchen müsste. Zur schnellen Orientierung helfen kleine Icons am Rand. Das Klemmbrett  weist auf Anforderungen einer bestimmten Position oder Aufgabe hin, die Treppe  auf berufliche Perspektiven in dem jeweiligen Feld, die Glühbirne  auf einen besonderen Tipp und der Kreis  auf internationale Aspekte einer Ausbildung oder eines Berufsbilds. Hinweise auf Internet-Seiten und ein umfassendes Literaturverzeichnis können zur Beantwortung weitergehender Fragen herangezogen werden.

Die Informationen basieren auf der Sichtung mehrerer hundert Stellenanzeigen, dem Lesen zahlreicher Newsletter, vieler Firmenbroschüren und einiger Bücher. Um dieses Buch überzeugend schreiben zu können, habe ich zudem mit sehr vielen Menschen gesprochen, die ihren Traumberuf in den Life Sciences bereits gefunden haben. Ich traf sie auf Messen und Veranstaltungen und habe sie in meinen Netzwerken oder über Empfehlungen kennengelernt. Dafür danke ich an dieser Stelle allen, denen meine Fragen nicht lästig waren und die mein Anliegen, mit diesem Buch einen Überblick zu schaffen, unterstützten. Sollten sich dennoch Fehler eingeschlichen haben, bitte ich um Nachsicht und freue mich über jeden Hinweis, den ich für künftige Arbeiten verwenden kann.

Barbara Hoffbauer, im September 2011



<http://www.springer.com/978-3-8274-2876-9>

Berufsziel Life Sciences

Ein Karriere-Wegweiser

Hoffbauer, B.

2011, 240 S. 30 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8274-2876-9